

Viele Cross-Titel für LG-Läufer

Geschrieben von:
Sonntag, 11. November 2012

Bei den Pfalz-Crossmeisterschaften in Bad Dürkheim regnete es Titel für die Athleten der LG. Trainer Edmund Hamburger war sehr zufrieden; die guten Trainingsleistungen hätten sich im Wettkampf bestätigt, bilanzierte er nach der Meisterschaft. Zu den einzelnen Altersklassen:

Männer

Andre Zschaubitz lief über 4,1 Kilometer in 13:26 Minuten ein tolles Rennen. Nur Philipp Wagner vom TSV Kandel war im Ziel wenige Sekunden vor ihm. Schließlich ist der junge Wagner nicht irgendwer, sondern einer der besten Hindernisläufer in Deutschland. Dass Zschaubitz lange mit dem Kandeler mithalten konnte, spricht für den Rülzheimer und für seine derzeit gute Form. Im gleichen Lauf platzierte Daniel Vogel in 14:56 Minuten auf dem achten Platz. Damit lag er exakt im Mittelfeld.

Frauen

Eine „One-Woman“ Show gab es in der Frauenkonkurrenz von Tanja Grießbaum, die für die 4,1

Viele Cross-Titel für LG-Läufer

Geschrieben von:
Sonntag, 11. November 2012

Kilometer lange Strecke 15:02 Minuten brauchte. Meilenweit lag sie vor der Konkurrenz. Für die deutsche Junioren-Meisterin im Berglauf war es denn mehr ein Trainingslauf als ein ernst zu nehmender Wettkampf.

Männliche Jugend U 18

Ähnlich wie bei Griebbaum war es auch für Marius Liebel mehr ein „Trainingsgalopp“, da auch er nicht gefordert wurde. Über eine Minute lag Liebel vor dem Zweitplatzierten. Dennoch lief er in 14:27 Minuten eine erstaunlich gute Zeit.

Männliche Jugend U 20

Deutschlands Mittelstreckenhoffnung Patrick Zwicker lief sich ein und im Rennen den anderen auch den Männern davon. Mit Daniel Rhodes von der TSG Eisenberg war sogar gute Konkurrenz am Start. In der schnellsten Zeit von allen Läufern (auch Männer) über 4,1 Kilometer, in starken 12:50 Minuten, deutete Zwicker sein großes Laufpotenzial an.

Viele Cross-Titel für LG-Läufer

Geschrieben von:
Sonntag, 11. November 2012

Weibliche Jugend U 18

Eine weitere Pfalzmeisterschaft ging auf das Konto der Gießbaums, auf die von Luisa. Was ihre große Schwester vormachte, machte sie nach. Völlig überlegen mit über einer Minute Vorsprung kam sie ins Ziel. Für die 2,05 Kilometer brauchte Luisa 08:01 Minuten.